arbido sous Creative Commons = arbido unter Creative Commons

Autor(en): **Marty, Sara**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Arbido**

Band (Jahr): **- (2015)**

Heft 3: **GLAM und/et/e Wikimedia**

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-770027

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Editorial
GLAM & Wikimedia

Gilliane Kern – Katja Böspflug

De l'encyclopédie Wikipédia au dépôt d'images Wikimédia Commons, les projets sous la marque Wikimédia sont variés: ils ont tous pour but de diffuser le savoir à l'échelle de la planète. Une mission assez semblable à celle de nos institutions patrimoniales (bibliothèques, archives, musées, bref les GLAMs en anglais).

Et pourtant ... À entendre certains professionnels en information documentaire, on constate une certaine frilosité face à ces outils, voire une peur d'être dépossédé des collections dont nous sommes les gardiens. Dédain pour les contributions du public qui alimenterait des bases de connaissance sans respecter les règles de nos professions? Crainte de perdre une certaine position dominante? Ou plus simplement méconnaissance du fonctionnement de ces projets?

À y regarder de plus près, les projets Wikimédia ne sont-ils pas une magnifique opportunité de mettre à disposition du monde entier les richesses que nos institutions ont héritées et qu'elles ont aussi pour mission de valoriser? En Suisse, plusieurs institutions l'ont bien compris: elles mènent des projets spécifiques sur leurs collections ou organisent des événements afin de stimuler le partage et l'exploitation des données par des métiers aussi différents que des développeurs informatiques, des artistes, des professionnels I+D et des wikipédiens.

Les professionnels I+D doivent impérativement comprendre et connaître les potentialités de ces outils: il en va de leur crédibilité. Car, actuellement, où notre public va-t-il chercher les informations dont il a besoin? Certainement pas dans nos austères catalogues et inventaires d'archives! À nous donc d'occuper le terrain dans ces mondes virtuels, d'être présents là où se trouve notre public potentiel, et si possible l'aider à arriver dans nos collections pour qu'il puisse les exploiter et les valoriser au mieux. Ainsi, les institutions et les professionnels I+D répondront pleinement à leur mission de passeur de connaissances au service du public.

Von der Enzyklopädie Wikipedia bis zur Bilddatenbank Wikimedia Commons – die Projekte von Wikimedia sind vielseitig, und sie alle haben zum Ziel, Wissen weltweit zu verbreiten und zugänglich zu machen. Eine Aufgabe also ähnlich der von öffentlichen Kulturinstitutionen wie Bibliotheken, Archiven und Museen – in English kurz GLAM genannt.

Und dennoch... Oft stösst man innerhalb dieser Institutionen bei I+D-Fachleuten auf eine gewisse Skepsis gegenüber diesen Tools, eine gewisse Angst davor, die Kontrolle über die Sammlungen, die über Jahrzehnte aufgebaut und bewahrt wurden, zu verlieren. Liegt das daran, dass man misstrauisch ist gegenüber diesen Unbekannten, die globale Wissensdatenbanken aufbauen, ohne die Regeln unseres Berufsstandes zu respektieren? Ist es die Angst davor, überflüssig zu werden? Oder handelt es sich dabei ganz einfach um Unkenntnis darüber, wie diese Projekte eigentlich funktionieren?

Denn: Bieten die Projekte von Wikimedia nicht eine grossartige Gelegenheit, den Reichtum unserer Institutionen einem breiten Publikum zur Verfügung zu stellen und zugänglich zu machen? In der Schweiz haben bereits mehrere Institutionen diese Chance be- und ergriffen. So werden spezifische Projekte zu den Sammlungen erarbeitet und Veranstaltungen organisiert, bei denen so verschiedene Berufsgruppen wie Informatiker, Programmierer, Künstler, I+D-Mitarbeitende und Wikipedians zusammenkommen, um gemeinsam Daten zu nutzen und zu bereichern.

Es ist wichtig für I+D-Fachleute, die Potenziale der Wikimediawelten zu kennen und zu verstehen. Denn wo suchen unsere Benutzer zurzeit ihre Informationen? Ganz bestimmt nicht in unseren nüchternen Katalogen und Archivinventaren. Wir müssen der virtuellen Welt präsent sein, dort wo sich unser potenzielles Publikum befindet, damit wir ihm helfen können, unsere Bestände zu finden. Auf diese Weise können wir unsere Aufgabe als Vermittler von Wissen im Dienst der Öffentlichkeit vollumfänglich wahrnehmen.

***arbido* sous Creative Commons**

En 2014 les associations éditrices AAS et BIS ont décidé que les numéro actuels d'*arbido* sont mis librement à disposition sans délai sur Internet. Cette décision était matière à revoir les droits de publication de la revue. Dès lors *arbido* a décidé d'adopter une licence Creative Commons. Les auteurs publiant dans *arbido* doivent s'assurer qu'ils sont titulaires des droits sur leurs contributions.

Tout le contenu d'*arbido* est sous licence Creative Commons CC BY-NC-SA 4.0. Les contenus d'*arbido* peuvent être librement partagés à des fins strictement non commerciales, à la condition de les attribuer à *arbido* en tant que publication initiale et en citant le nom de l'auteur/des auteurs. Les contenus partagés doivent être diffusés avec la même licence, c'est-à-dire CC BY-NC-SA 4.0.

Sara Marty, rédactrice en cheffe *arbido*

***arbido* unter Creative Commons**

2014 haben die herausgebenden Verbände BIS und VSA entschieden, dass die aktuelle Ausgabe von *arbido* jeweils unverzüglich frei zugänglich in Internet verfügbar sein soll. Dieser Entscheid war Anlass, die Veröffentlichungsrechte von *arbido* anzupassen. Neu erscheint *arbido* unter einer Creative-Commons-Lizenz. Die Autorinnen und Autoren, die in *arbido* publizieren, müssen sicherstellen, dass sie die Rechte an den von ihnen eingereichten Beiträgen besitzen. Alle Inhalte von *arbido* unterliegen der Creative-Commons-Lizenz CC BY-NC-SA 4.0. Jede und jeder hat das Recht, Inhalte aus *arbido* zu teilen, vorausgesetzt sie oder er nennt *arbido* als Erstpublikation sowie den Namen der Autorin/des Autors/der Autoren, strebt damit keine kommerzielle Nutzung – auch nicht zum Selbstkostenpreis – an, und veröffentlicht die geteilten Inhalte unter der identischen Lizenz CC BY-NC-SA 4.0.

Sara Marty, Chefredaktorin *arbido*